

STAATS- UND UNIVERSITÄTSBIBLIOTHEK HAMBURG
CARL VON OSSIETZKY Von-Melle-Park 3 · D-20146 Hamburg

Titel:

Autor:

Purl: https://resolver.sub.uni-hamburg.de/kitodo/PPN1754726119_19180719

Rechtehinweis und Informationen

Der Inhalt ist gemeinfrei. Das Digitalisat darf frei genutzt werden.

Public Domain

Zum Zwecke der Referenzierbarkeit und einem erleichterten Zugang zum Original bitten wir um folgenden Hinweis bei der Nachnutzung:

Original und digitale Bereitstellung:
Staats- und Universitätsbibliothek Hamburg Carl von Ossietzky
+ Signatur + Link zum Digitalisat

Qualitativ höherwertige Reproduktionen können in verschiedenen Formaten und Auflösungen kostenpflichtig erworben werden. Gebühren werden entsprechend der Gebührenordnung für wissenschaftliche Bibliotheken der Freien und Hansestadt Hamburg erhoben.

Sollten Sie das Objekt in Ihrer eigenen Veröffentlichung verwenden, würden wir uns freuen, wenn Sie uns darüber informieren und uns die bibliographischen Angaben Ihrer Publikation mitteilen. Wir freuen uns natürlich sehr, wenn Sie uns zur Information sogar ein Belegexemplar der Publikation zukommen lassen können.

Kontakt für Nachfragen:
Staats- und Universitätsbibliothek Hamburg – Carl von Ossietzky –
Von-Melle-Park 3
20146 Hamburg
auskunft@sub.uni-hamburg.de
<https://www.sub.uni-hamburg.de>

Grundgemeinsinn der Handwerker. Der Grundeigentümer
Nervin fordert uns: Im die Unterhaltungskosten des Hauses zu be-
mindern, schlagt der Mieteinnehmer den Grundeigentümern vor, die
Grundmiete des Hiesigen, Hausverwalters, Bevollmächtigten und die
Mietelbesitzer, die einen Anteil an den Mieteinnahmen beizugeben,
alle heissen, abzusprechen und deren Arbeit zu übernehmen. Dieser
Vorschlag läßt erkennen, daß der Mieteinnehmer über die Verwaltung
der Verwaltung von Grundbesitz keine ausreichende Einwirkung hat.
Die Hälfte der Grundeigentümer sind gewerbetreibende und Klein-
händler, wovon in ihrem eigenen Geschäft und verwalten sie selbst,
die andere Hälfte ist hauptsächlich in der Lage, weil sie selbst in
ihren Betrieben nicht in der Lage sind, ihre ganze Zeit und
Bevölkerung in Anspruch nimmt, oder auswärts auf sich. Eine
Verpflichtung der Unterhaltungskosten würde durch die Übernahme der
Hausverwaltung durch den Eigentümer nicht entstehen, er selbst
verpflichtet das Recht hat, für seine Arbeit aus einer Entlohnung zu
behalten, genau so wie ein Wirt oder Verwalter. Ein solches Recht
zu seinem Grundbesitz angelegtes Kapital angemessen vergütet, da
man ihn nicht als Entlohnung seiner Verwaltungsfunktion annehmen.
Über Arbeiter ist seines Lohnes wert — auch der Hausmeister!
Sehr aberzeugend werden die Darlegungen nicht. Red. d. Wirt.

Prüfung v. Kriegsbeschädigten. Am 13. ds. Mo. fand in Mielitzboretz auf der Redel unter Anwesenheit von Herrn Senator Holstinen, dem Vorstehenden des Hamburgischen Landesausbaus für Kriegsbeschädigte, und dem Geschäftsführer des Landesausbaus, Herrn Gamm, die zweite Prüfung der Kriegsbeschädigten im Feinmetzhandelergewerbe statt. Die Prüfung wurde von der Prüfungsausschuss der Gewerbeammer abgenommen. Zur Prüfung stellten sich 16 Kriegsbeschädigte, die in den Verzeichnissen des Hamburgischen Landesausbaus für Kriegsbeschädigte zur Ausstellung erhoben hatten. Alle Prüflinge haben die Prüfung bestanden. Die Prüfungen waren äußerst befriedigend. Es ist vor allem der ausgezeichneten Stellung der Kunst durch Herrn C. Marcus und Herrn Köhne, der Billigkeit der Preise zu danken, da diese in der vortheilhaftigsten Weise der Ausbildung zu statten gekommen sind. In seiner Ansprache an die Kriegsbeschädigten wies Herr Senator Holstinen auf die Bedeutung der Prüfung hin und dankte im Namen des Hamburgischen Landesausbaus für Kriegsbeschädigte für die Förderung, die der Landesausbau durch die Einrichtung, namentlich durch die Gewerbeammer und deren Kriegsenausbaus, sowie durch Herrn Oberstaatsrat Dr. Hülse, den ersten Leiter der Verzeichnisse, erlangen hätte.

Gedächtniß der Grimsdalenfrophe. Zur Erinnerung an die im Jahre 1802 bei der Grimsdalenfrophe Verurtheilten, findet am Sonntag, 21. Juli, mittags 12 Uhr, am dem Olsbierst Giebelhof eine Gedächtnißfeier statt.

Schmuckfaden und Kleidungsstücke im Werte von etwa 3000 Mark wurden aus einer Urk 35, 4 Stüd, beigezogen, Bezeichnung am hellen Gold gefolien. Unter der Schmuckfaden befinden sich ein goldenes Kinnband mit einer Doppelreihe eiferer Weller und eine goldene Herenrute, deren silberfarbener Faden beidseitig mit den Kleidungsstücken ein hellgelber Fadenlangzig. Auf die Niedererlangung der Gegenstände hat der Verlohrte eine F. Lösung von 300 Mark ausgestellt, während er dem Ermittler des Diebes eine Bezahlung von 100 Mark zufließt.

Großer Einbruchdiebstahl. Aus einer Wohnung in der Gertrudgasse wurden Herren- und Damenwäsche, Kleidungsstücke, Bekleidungen, Silber- und Schmuckfaden im Gesamtwerte von M. 150 00 gestohlen.

Die Wahlrechtsfrage in Ungarn.
Bei dem Vortrage der Beratungen über die Wahlrechtsvorlage im ungarischen Abgeordnetenhaus erzählt die Regierungsvorlage noch immer weitere Verschärfungen. Nach einem Telegramm aus Budapest, 18. Juli, wurde auch der Regierungsantrag, betreffend Einführung des Stimmrechtes für Frauen, welche die höhere Schulbildung genossen haben oder auf Grund eines selbständigen Erwerbes hundert Kronen Steuer zahlen, abgelehnt.

Donnerstag, den 18. Juli.
Hamburg.

dem Verband der Gemeinde- und Staatsarbeiter wird uns gefolgt: Die Arbeiter und Arbeiterinnen neben Kriegsteilnehmerfrauen der hamburgischen Staatsbetriebe haben sich ihrer überwiegenden Mehrzahl nach an den Sammlungen beteiligt, was vom Staatsarbeiterverband empfohlen wurde. Gegenständlichkeiten waren nur in einigen Betrieben der 1. Section der Baudeputation (Ingenieur-, Garten- und Siedel- und Straßenreinigung) bemerkbar. Im Ingenieurwesen haben von 823 Lohnempfängern 741 derselben bedauert; im Siedelwesen waren 195 Lohnempfänger, unter ihnen 140 Geber. Im Gartenwesen war das Verhältnis: 399 Lohnempfänger, davon 218 Geber und 183 Aufgehörte. In den Verordnungsanstalten der Straßenreinigung wurde ohne Obstruktion gearbeitet; am Vollerdege zeichneten von 178 Lohnempfängern nur 103, am Altkantienweg von 229 gar nur 100. Die Obstruktion griff auch auf die Mülleborte und die Straßenabteilungen Varnstedt, Alsted und Motenbürgstr. über; in den anderen Abteilungen war die Beteiligung gut. Die Fahrschloßarbeiter haben sich bei der Obstruktion ferngehalten, sie zeichneten fast vollständig. Die Geber brachten insgesamt 8 6171 aufsummen.

Aus den Begeben der 2. Section der Baupolizei-
tion (Strom- und Eisenbahn) empfangen wir die Teilergebnisse
nur von der Hafenunterhaltung, wo M 457,50, der
Eisenbahnabreizehung, wo M 182,90, und der Bill-
taggelder, wo M 89,50 gewonnen wurden. Ausgesamt sind
aber im Bereich dieser Behörde — laut amtlicher Auskunft, die
am 1. October M 2077,50 befreizelter worden.

Die Kaiserliche haben M 551,80, davon die Krieges-
frauen allein M 244,80, im Gebiete zu erheben oder auch vom
Probitamt, in dessen Dienst viele Arbeiter befähigt sind,
Sammlungen veranstaltet, so daß hiernach die be-
der Verwaltung eingegangenen Geber nur ein Teilergebnis der
Sammlungen sind.

Vom Zentralverband der Handlungsgehilfen und dem Bureau angestellten-Verband geht uns ein Bericht über die Versammlung der Angestellten der Vulkanwerke zu. In einer außerordentlich stark besetzten Versammlung der bei den Vulkanwerken beschäftigten Angestellten hielt Herr Sollich aus Berlin einen Vortrag über „Die Lage der Angestellten in Industrie und Handel“. Und dann schilderte Herr Fischer die Bewegung der Angestellten bei den Vulkanwerken. Folgende Entschließung wurde einstimmig angenommen: „Die am Dienstag 16. Juni, auf Einladung der Angestelltenverbände in Bens' Gesellschaftshaus versammelten, fast 1000 kaufmännischen, technischen Bureauangestellten und Werkmeister der Vulkanwerke Hamburg und Stettin A.-S. nehmen Kenntnis von den Verhandlungen zwischen Arbeitgeber und Angestelltenaußschuß und geben ihrer Entschiedenheit Ausdruck über das von der Verletzung als Antwort auf die Bitte des Angestelltenaußschusses gemachte Anerbieten. Die Angestellten begrüßen die Forderung des Angestelltenaußschusses und halten mit ihm die Erhebung der Forderungsgesamtheit für eine Doppelte sowie die Gemäßung der übrigen Gehaltslagen, wie vom Angestelltenaußschuß in seiner Sitzung am 28. Juni 1918 vorgezogen, für unbedingt und dringend erforderlich. Dabei ist die weibliche Arbeitskraft der männlichen gleich zu bewerten. Die Angestellten beauftragen den Angestelltenaußschuß der Vulkanwerke, nochmals in Verhandlungen mit der Direktion einzutreten und erforderlichenfalls die durch das Hilfsdienstgesetz gebotene Wege zu beschreiten. Die Versammlung erlud die Berufsverbände, sich für die Forderungen der Angestellten einzusetzen und für die Verwirklichung alle geeigneten Mittel anzuwenden.“

bedürftlich organisiert und der Polizeibehörde unterstellt. Im Hilfs-
stetten in der Zeit vom 1. April bis 30. Juni 1918 sind zu ver-
zeichnen: Im No- und Unfallkrankenhaus der Polizeibehörde (Kran-
kenhaus) untergebracht 1706 Personen (darunter 101 Unfallsverletzte
und 242 Kriegsbeschädigte). In der Verbandsstation dieses Kranken-
hauses ärztliche Hilfe geleistet und verbunden 1278. Notabende in
den als Unfallstation dienenden Polizeikamern eingeliegt bei 525. Verlei-
gung Hilfe polizeilichem Bedarfsfall: am Tage, vorwiegend bei
öffentlichen Feiern, fast 408, in der Nacht, vorwiegend bei
Veranstaltungen. Wohnung, meist auf anderem Wege frei-
gekauft zu erlangen war, für 270. Transportiert: mittels Kranken-
wagen der Polizeibehörde 5184 (darunter 358 Kriegsbeschädigte), mittels
überdachten der Polizeikamern 84, mittels Vorfahrter und Kranken-
wägen 24, mittels Droschken 7. Krankenträger können zu jeder Zeit außer-
halb der Polizeikamern auch durch Fernsprecher bei der Krankentransport-
zentrale, 200-Straße 64, Not, unter Gruppe III 8996-8997 und bei
der Krankentransportzentrale, Zimmerstraße 81, unter III 8968
erhalten werden. Transportführungen werden, in der Regel von
Polizeibeamteten, im größten Teil durch freiwillige Helfer, inson-
derheit Kranken auf weitem, bei anwesenden Kranken auf reitend
Vordruck auszufüllen ist, abhängig gemacht, doch werden Verletzte
und Verunglückte auch ohne eine bezahlte Beilegung in das
nächstgelegene Krankenhaus befördert. Anwesende Kranke werden un-
mittelbar transportiert.

Neue Tauchtiefe auf der Oberelbe. Der seit einigen Wochen recht günstige Wasserstand im oberen Stromgebiet der Elbe begünstigt wieder zu verringern. Von 150 cm ist die Tauchtiefe für kleine Binnenschiffe auf der Oberelbe und bei Habelort auf 125 cm zurückgegangen, und im Elbe-Trabeland ist eine Abnahme von 10 cm, von 160 auf 150 cm zu konstatieren.

Schwerer Unfall. Im Wiltshaven wurde bei der Uebernahme einer Fuderladung der Bootsmann des Oberländer Rahmes 1839, L. Wolff, von einer vollen Sackhiebe getroffen. Der Verunglückte litt außer schweren Rückenverletzungen einen Beinbruch und wurde in bewußtlosem Zustande im Stranckenhaus eingeliefert.

Lebensmittelversorgung. In der nächsten Woche gelangen zur Verteilung 150 Gramm Zucker, 125 Gramm Gerstenausschlag, 50 Gramm Butter, 1 Ei, 125 Gramm Erbsen, 375 Gramm Nahrungsmittel, Fleisch wie in der Vorwoche, 1 Pfund Kartoffeln, 1920 Gramm Brot.

Die Kreise vor freier Anordnung, daß die Verkäufer von
Genuß und Obst von der Ausstellung von Schiffsreisen bereit
sind, für unzulässig erklärt. Da diese Anordnung zur Folge
hatte, daß auch auf dem hiesigen Markt Gemüse und Obst ohne
Freiwilligkeit von Schiffsreisen gehandelt wurden, wird
auf hingewiesen, daß die Schiffsreisen nach wie
vor und daß die Zündungen in der Verwendung
nach dem 21. Mai 1917 für die Schiffsreisen
abgeben.

nehmen nur dannhin geküßt werden, wenn sie zur Vermählung als Freigeküßte angebot und in dem von der Meibischsche Gesellschaft herausgegebenen Verzeichniß der zum Gemeinleben bestimmten Hilfsfruchtarten aufgeführt sind. Futterheulen aller Art und Ackerbohnen dürfen nur mit Genehmigung des Kommunalverbandes oder wenn es sich um die Erfüllung eines von der Meibischsche für Gemüße und Obst geschlossenen und genehmigten Liefervertrages handelt, abgeführt werden.

Die Brenneffektstellen sind nicht genügend beachtet. Es wird aber erneut auf die Strafbarkeit der Verfälschung von Brenneffektstellen aufmerksam gemacht. Die Effekten werden tiefhaft, wenn ein Glas abgemischt. Sofern dies nicht zu umgehen ist, werden die Effekte erzeugt, entweder die Effekten selbst auszuweichen, wo sie in der Hohlkammer gefangen haben, und bei den Vertrauensleuten oder Sammelstellen abgegeben oder das Ausweichen durch Schmelzen.

möglich, empfiehlt es sich, die Reffeln jetzt noch stehen zu lassen und gleichzeitig mit Stengeln und Blättern den reifen Samen durch Abstreifen zu ernten.

In der „So. Harris-Bestung“ wird eine zeitgemäße Erinnerung angebracht, nämlich daran, daß der Major General, sich immerzu bei den Veranlassungen über den Tod des Mittellandsees ein Gutachten abgegeben hat, in dem es u. a. hieß: „Deutschland mangelt es heute noch an einem Wasserführer, das nach französischen Maßstäben trainiert ist. Vor allen Dingen fehlt die Verbindung zwischen dem Belhert und Osten des Reiches.“ „Romano, dem Aschen mit der Eibe.“ Ein Vertreter des Großen Generalstabs, der den Krieg nach weiter hielt: „Ich habe im Auftrage des Herrn Kriegsministers Sie auch des Herrn Chefs des Generalstabes zu erklären, daß die Witterungsverhältnisse in der Umgebung des Mittellandsees eine Stärkung der Westfront des deutschen Vaters

In einer öffentlichen Versammlung der hiesigen Ortsgruppe des Reichsbundes der Kriegsbeschädigten und ehemaligen Kriegsteilnehmer sprach am Sonnabend, 13. Juli, im Gewerkschaftshause der Sekretär des Reichsbundes, **Erich Hoffmann**, Berlin, über die sozialpolitischen Forderungen der Kriegsbeschädigten.

Die wirtschaftliche Situation ist demnach in der Tat eine ernste, und unter all den wirtschaftlichen Werten, die der Mensch besitzt, ist diejenige, die am meisten gefährdet ist. Die Gefahr besteht darin, daß die wirtschaftliche Lage der Menschheit in der Zukunft eine solche werden wird, daß die Menschheit nicht mehr in der Lage sein wird, die wirtschaftliche Lage der Menschheit zu verbessern. Die Gefahr besteht darin, daß die Menschheit in der Zukunft eine solche werden wird, daß die Menschheit nicht mehr in der Lage sein wird, die wirtschaftliche Lage der Menschheit zu verbessern.

den künftigen Volkstaat am Herzen liegt, die Aufgabe, den Kriegsbeschädigten und verwundeten Soldaten eine soziale Fürsorge zu leisten. Die Zeiten, wo der verletzte Krieger mit der Dornenkrone im Lande herumzogen, müssen vorbei sein. Die erste Aufgabe, ein Gerüst für den Beschädigten auf eine niedrige soziale Stufe zu verbinden, ist eine angemessene geistliche Versorgung. Wie verlangen eine Reform des Mannschaftsversorgungswesens.

benötigen besondere Bestimmungen. Die Versorgung der Kapitulanten muß sich nach anderen Gesichtspunkten vollziehen als die Abfindung der Rückkehrsoldaten. Die Zahlung von Aufzinsen während des Krieges ist nicht die richtige Lösung. Die Bestimmungen über die Aufzinsen sind ein klaffender Beweis für die gründlichste Denkeiße, die bei mangelnden Stellen in sozialen Fragen heute noch anzufragen ist. *Arbeiter*

Nichtpreise für Sämereien. Die Preisprüfungsstelle veröffentlicht im Angelegenheit eine Bekanntmachung über Erhöhung der Nichtpreise für Alee-, Gras-, Futterrüben- und Futterkrautarten. Die Stufe I stellt den Verbraucherpreis, die Stufe II den Kleinhandelspreis, die Stufe III den Zwischenhandelspreis, die Stufe IV den

auf dem Wirtschaftshof des Botanischen Gartens (Gangang von der Allee bei den Kirchhöfen) folgende Pflanzen verkauft: Steckrübenpflanzen zum Preise von M. 1 für 100 Stück, Grünkohlpflanzen zum Preise von M. 1,50 für 100 Stück. Außerdem kleine Mengen von Spätkohlpflanzen. Verkaufszeit von 8—12 und 2—6 Uhr.

Städtischen Schuhwerkwerkes. Der Hauptverteilungssatz des Schuhhandels hat beschlossen, für den Monat Juli 1918 neben der allgemeinen Zuteilung von Straßenschuhwerk in Höhe von 4 Prozent noch eine Ueberfuß-Quote von 2 Prozent in Straßenschuhwerk an die Gefeschafter (Schuhwarenkleinhandel) zu verteilen.

denen entgegen der Verfügung des neuen preussischen Staats-
reters für Wohnungswesen, in welcher die Behörden zur ehesten-
igen Errichtung von Wohnungsnachweisen aufgefordert werden,
ist Veranlassung, auf die bereits am 22. Januar dieses Jahres
eintens des Mieterbunds an die Hamburger Bürgerschaft
errichtete diesbezügliche Eingabe zurückzukommen. Die in den

stärken dessen Nothwendigkeit. Nach Ansicht des Grundeigentums herrscht in Hamburg noch keine Wohnungsnot. Die wohnungsbedürftigen Mieterkreise sind anderer Meinung. Der Wohnungsadelweis erhebt sich deshalb berufen, diese Frage auf zuwerfen, wie es auch feigigstellen berufen ist, ob in Hamburg noch genügend Wohnungen vorhanden sind, deren Mietpreise auch von den Srie-
Wohnungsadelweis

Am 20. Juli begehen unsere guten Eltern **Johann Preuss u. Frau**, geb. Fischer, ihre Silberhochzeit. Regimentsr. 25. II. Die Kinder.

Hierdurch die traurige Nachricht, daß meine Frau, unsere liebe, gute Mutter u. Schwiegermutter, Frau **Elisabeth Kittler**, am 10. Juli, 9 Uhr abends, im Alter von 68 Jahren nach kurzer Krankheit sanft entschlafen ist. In tiefer Trauer: **Richard Kittler**, **Hugo Kittler** und Frau, geb. Jostmeyer, **Will Kittler**. Beerdigung: Sonnabend, 20. Juli, nachm. 4 Uhr, von Kapelle 10 in Ohlsdorf.

Handelsgesellschaft „Produktion“ für den 19. Jahrestag der Schlachter, Herr **Emil Ebert**, der vor seiner Einberufung bei uns tätig war, dem wir zum Abschied seine besten Wünsche und die Gesellschaftsleitung.

Handelsgesellschaft „Produktion“ für den 19. Jahrestag der Schlachter, Herr **Emil Garnetke**, der als Arbeiter bei uns beschäftigt war. Fleiß und Arbeitsseifer haben ihm ein ehrenvolles Gedenken. Die Geschäftsleitung. Beerdigung: Freitag, 19. Juli, nachmittags 3 Uhr, von Kapelle 10 in Ohlsdorf.

Beerdigung. In der Beerdigung vom Sonntag, 14. d. M., muß es heißen: **Frau Hansen Rwe**, nicht Sohn. Die Beerdigung **Conradine Venzens** findet heute, Freitag, nicht statt.

Statt Karten. Allen Verwandten, Freunden und Bekannten die traurige Nachricht, daß mein lieber Mann, unser herzgewinnender Vater, Bruder, Schwager und Onkel der Welt **Alfred Faust**, infolge eines sich im Felde zugezogenen Lungen, schweren Leidens am 17. Juli im hiesigen Bethesda-Krankenhaus verstorben ist. In tiefer Trauer: **Adolphine Faust**, geb. Winder, nebst Kindern, **Clara Schröder**, geb. Faust, **August Kopisch**, nebst Frau, geb. Faust, und Neffen und Nichten. Hamburg, den 18. Juli 1918.

Dankfagung. Allen Verwandten, Bekannten, Nachbarn, lieben Freunden, dem Klub von **Harna**, dem Sozialdemokratischen Verein 3. Hamburger Wahlkreis, Distrikt Warmbeck, dem Tabakarbeiter-Verband, Herrn **Böhme** für die trostreichen Worte am Grabe meines lieben Mannes und dem Beerdigungs-übernehmer **Trittau** für die gute Ausführung meinen herzlichsten Dank. **Frau Frieda Kasten** nebst Kindern.

Dankfagung. Für die innige Anteilnahme und reiche Kranzsende bei der Beerdigung meiner geliebten Frau, meiner lieben Mutter, spreche ich hiermit allen Verwandten, Freunden u. Bekannten, dem Sparclub „Gildart“ von 1881 u. dem „u. u. u.“ meinen besten Dank aus. **J. Jensen** nebst Kindern.

Dankfagung. Für die uns anlässlich unserer Silberhochzeit in so überaus reichem Maße erwiesenen Aufmerksamkeit sagen wir allen Verwandten, Nachbarn, Freunden und Bekannten sowie der Liebertafel „Männergesang-Verein von 1906“ für das hergebrachte Ständchen unseren herzlichsten Dank. Hamburg, den 17. Juli 1918. **Carl Karpinski und Frau**, Mittelstraße 58.

Am 17. Juli 1918, früh um 6½ Uhr, entschlief sanft nach kurzem, schwerem Leiden unsere liebe, gute Tochter und Schwester **Mathilde Hoops** im Alter von 21½ Jahren. Tief betrauert u. schmerzhaft demütigt von ihren Eltern **W. A. Hoops u. Frau**, geb. Kirsch, und ihren Geschwister **Carl, Willy, Paula, Nelly**, kleinen Gertrud und ihrer Nichte **Irmgard**, sowie allen Bekannten und Verwandten und allen, die ihr im Leben nahe standen. Ruhe sanft, geliebte Mathilde, du darfst nie an dich, nur für die Deinen lieben, die ich für dich vermissen werde. Beerdigung: Heute, Freitag, nachmittags 4 Uhr, von Kapelle 10, Ohlsdorf.

Sozialdemokr. Verein für den 3. Hamburger Wahlkreis. Distrikt Notenburgsdorf. **Todes-Anzeige.** Allen Mitgliedern die traurige Kunde, daß unser Genosse **Franz Stoye** verstorben ist. Ehre seinem Andenken! Beerdigung: Heute, Freitag, nachm. 4 Uhr, von Kapelle 6, Ohlsdorf. Die Verwaltung.

Deutscher Metallarbeiter-Verband. Verwaltungsbüro Hamburg. Den Mitgliedern die traurige Mitteilung, daß unser Kollege, der Kesselschmied **Franz Cyron** verstorben ist. Ehre seinem Andenken! Die Beerdigung findet am Sonntag, 20. Juli, nachm. 2½ Uhr, von der Zeitungsstraße, Altona, aus statt. Um rege Beteiligung ersucht. Die Ortsverwaltung.

Statt Karten. Allen Verwandten, Freunden und Bekannten die traurige Nachricht, daß mein lieber Mann, unser herzgewinnender Vater, Bruder, Schwager und Onkel der Welt **Alfred Faust**, infolge eines sich im Felde zugezogenen Lungen, schweren Leidens am 17. Juli im hiesigen Bethesda-Krankenhaus verstorben ist. In tiefer Trauer: **Adolphine Faust**, geb. Winder, nebst Kindern, **Clara Schröder**, geb. Faust, **August Kopisch**, nebst Frau, geb. Faust, und Neffen und Nichten. Hamburg, den 18. Juli 1918.

Dankfagung. Allen Verwandten, Bekannten, Nachbarn, lieben Freunden, dem Klub von **Harna**, dem Sozialdemokratischen Verein 3. Hamburger Wahlkreis, Distrikt Warmbeck, dem Tabakarbeiter-Verband, Herrn **Böhme** für die trostreichen Worte am Grabe meines lieben Mannes und dem Beerdigungs-übernehmer **Trittau** für die gute Ausführung meinen herzlichsten Dank. **Frau Frieda Kasten** nebst Kindern.

Dankfagung. Für die innige Anteilnahme und reiche Kranzsende bei der Beerdigung meiner geliebten Frau, meiner lieben Mutter, spreche ich hiermit allen Verwandten, Freunden u. Bekannten, dem Sparclub „Gildart“ von 1881 u. dem „u. u. u.“ meinen besten Dank aus. **J. Jensen** nebst Kindern.

Dankfagung. Für die uns anlässlich unserer Silberhochzeit in so überaus reichem Maße erwiesenen Aufmerksamkeit sagen wir allen Verwandten, Nachbarn, Freunden und Bekannten sowie der Liebertafel „Männergesang-Verein von 1906“ für das hergebrachte Ständchen unseren herzlichsten Dank. Hamburg, den 17. Juli 1918. **Carl Karpinski und Frau**, Mittelstraße 58.

Grossfischerei-Aktien-Kommanditgesellschaft, Altona. Heute mittag 12 Uhr 15 Minuten zweites großes Fischereifahrzeug „Polar“ (ca. 100 Zentner Fische lebend) für die Großfischerei-Aktien-Kommanditgesellschaft, Altona, auf Meeresfang in die Nordsee ausgefahren. Altona/Elbe, 18. Juli 1918.

Morgen kommt zur Ausgabe **Der Wahre Jacob** ♦ Humoristisch-satirische Zeitschrift ♦ Alle 14 Tage erscheint eine Nummer. Preis 15 Pfennig. Bestellungen durch die Zeitungssträger sowie durch die Buchhandlung **Ruer & Co.**, Hamburg 36, Fehlandstraße 11.

Velourhüte in grosser Auswahl **Ernst von Spreckelsen, Modehaus** Münckebergstr. 6 • Lindenstr. 1

Pfand-Leih-Häuser Osterstraße 128, Bachstraße 32, Mühlentamb 18. Hoher Vorrat, auch auf größere Warenposten usw.

Belle- Alliance-Theater, Schillerplatz. Vom 19. bis 22. Juli: **Noëmi, die blonde Jüdin** Sittendrama in 4 Akten mit **Hedda Vernon**. **Küsse, die man stiehlt im Dunkeln** Gesellschaftsdrama in 5 Akten mit **Pola Negri**.

Palast- Theater, Hamburgerstrasse. Vom 19. bis 22. Juli: **Heddy's Meisterstreich** Lustspiel in 4 Akten mit **Bruno Kastner u. Egede Nissen**. **Verworrene Wege** Eine kriminalistische Begebenheit in 5 Akten mit **Sacy v. Blondel**.

Gelegenheitskäufe! **Schallplatten**, neue Schellack M. 4,50-6,50, geb. Platten, auch zerbrochene, tauche oder kaufe hier. **Sprechapparate** M. 54,50-80,00, auch Grammophone, Gitarren, Mandolinen, Silber, Harmonikas, Orgeln u. M. 25 an. Waldhühner, Kauten, Kondensens litig. **Akrene**, Bergstraße 15. Großraumarkt 10, Oppendorferweg 68, Hammerbrookstr. 80 c.

Stader Dampfer ab St. Pauli Landungsbr. **Brücke Nr. 3**. **Wochentags** **Zur Kirschenzeit nach Lübe:** 10, 2, 2½, 4, 6, 8, 10, 12, 14, 16, 18, 20, 22, 24, 26, 28, 30, 32, 34, 36, 38, 40, 42, 44, 46, 48, 50, 52, 54, 56, 58, 60, 62, 64, 66, 68, 70, 72, 74, 76, 78, 80, 82, 84, 86, 88, 90, 92, 94, 96, 98, 100.

Lauenburger Dampfschiffe fahren ab 15. Mai 1918 bis auf weiteres: von Hamburg (Stadtdeich) **Wochentags:** 7, 9, 11, 13, 15, 17, 19, 21, 23, 25, 27, 29, 31, 33, 35, 37, 39, 41, 43, 45, 47, 49, 51, 53, 55, 57, 59, 61, 63, 65, 67, 69, 71, 73, 75, 77, 79, 81, 83, 85, 87, 89, 91, 93, 95, 97, 99, 101, 103, 105, 107, 109, 111, 113, 115, 117, 119, 121, 123, 125, 127, 129, 131, 133, 135, 137, 139, 141, 143, 145, 147, 149, 151, 153, 155, 157, 159, 161, 163, 165, 167, 169, 171, 173, 175, 177, 179, 181, 183, 185, 187, 189, 191, 193, 195, 197, 199, 201, 203, 205, 207, 209, 211, 213, 215, 217, 219, 221, 223, 225, 227, 229, 231, 233, 235, 237, 239, 241, 243, 245, 247, 249, 251, 253, 255, 257, 259, 261, 263, 265, 267, 269, 271, 273, 275, 277, 279, 281, 283, 285, 287, 289, 291, 293, 295, 297, 299, 301, 303, 305, 307, 309, 311, 313, 315, 317, 319, 321, 323, 325, 327, 329, 331, 333, 335, 337, 339, 341, 343, 345, 347, 349, 351, 353, 355, 357, 359, 361, 363, 365, 367, 369, 371, 373, 375, 377, 379, 381, 383, 385, 387, 389, 391, 393, 395, 397, 399, 401, 403, 405, 407, 409, 411, 413, 415, 417, 419, 421, 423, 425, 427, 429, 431, 433, 435, 437, 439, 441, 443, 445, 447, 449, 451, 453, 455, 457, 459, 461, 463, 465, 467, 469, 471, 473, 475, 477, 479, 481, 483, 485, 487, 489, 491, 493, 495, 497, 499, 501, 503, 505, 507, 509, 511, 513, 515, 517, 519, 521, 523, 525, 527, 529, 531, 533, 535, 537, 539, 541, 543, 545, 547, 549, 551, 553, 555, 557, 559, 561, 563, 565, 567, 569, 571, 573, 575, 577, 579, 581, 583, 585, 587, 589, 591, 593, 595, 597, 599, 601, 603, 605, 607, 609, 611, 613, 615, 617, 619, 621, 623, 625, 627, 629, 631, 633, 635, 637, 639, 641, 643, 645, 647, 649, 651, 653, 655, 657, 659, 661, 663, 665, 667, 669, 671, 673, 675, 677, 679, 681, 683, 685, 687, 689, 691, 693, 695, 697, 699, 701, 703, 705, 707, 709, 711, 713, 715, 717, 719, 721, 723, 725, 727, 729, 731, 733, 735, 737, 739, 741, 743, 745, 747, 749, 751, 753, 755, 757, 759, 761, 763, 765, 767, 769, 771, 773, 775, 777, 779, 781, 783, 785, 787, 789, 791, 793, 795, 797, 799, 801, 803, 805, 807, 809, 811, 813, 815, 817, 819, 821, 823, 825, 827, 829, 831, 833, 835, 837, 839, 841, 843, 845, 847, 849, 851, 853, 855, 857, 859, 861, 863, 865, 867, 869, 871, 873, 875, 877, 879, 881, 883, 885, 887, 889, 891, 893, 895, 897, 899, 901, 903, 905, 907, 909, 911, 913, 915, 917, 919, 921, 923, 925, 927, 929, 931, 933, 935, 937, 939, 941, 943, 945, 947, 949, 951, 953, 955, 957, 959, 961, 963, 965, 967, 969, 971, 973, 975, 977, 979, 981, 983, 985, 987, 989, 991, 993, 995, 997, 999, 1001, 1003, 1005, 1007, 1009, 1011, 1013, 1015, 1017, 1019, 1021, 1023, 1025, 1027, 1029, 1031, 1033, 1035, 1037, 1039, 1041, 1043, 1045, 1047, 1049, 1051, 1053, 1055, 1057, 1059, 1061, 1063, 1065, 1067, 1069, 1071, 1073, 1075, 1077, 1079, 1081, 1083, 1085, 1087, 1089, 1091, 1093, 1095, 1097, 1099, 1101, 1103, 1105, 1107, 1109, 1111, 1113, 1115, 1117, 1119, 1121, 1123, 1125, 1127, 1129, 1131, 1133, 1135, 1137, 1139, 1141, 1143, 1145, 1147, 1149, 1151, 1153, 1155, 1157, 1159, 1161, 1163, 1165, 1167, 1169, 1171, 1173, 1175, 1177, 1179, 1181, 1183, 1185, 1187, 1189, 1191, 1193, 1195, 1197, 1199, 1201, 1203, 1205, 1207, 1209, 1211, 1213, 1215, 1217, 1219, 1221, 1223, 1225, 1227, 1229, 1231, 1233, 1235, 1237, 1239, 1241, 1243, 1245, 1247, 1249, 1251, 1253, 1255, 1257, 1259, 1261, 1263, 1265, 1267, 1269, 1271, 1273, 1275, 1277, 1279, 1281, 1283, 1285, 1287, 1289, 1291, 1293, 1295, 1297, 1299, 1301, 1303, 1305, 1307, 1309, 1311, 1313, 1315, 1317, 1319, 1321, 1323, 1325, 1327, 1329, 1331, 1333, 1335, 1337, 1339, 1341, 1343, 1345, 1347, 1349, 1351, 1353, 1355, 1357, 1359, 1361, 1363, 1365, 1367, 1369, 1371, 1373, 1375, 1377, 1379, 1381, 1383, 1385, 1387, 1389, 1391, 1393, 1395, 1397, 1399, 1401, 1403, 1405, 1407, 1409, 1411, 1413, 1415, 1417, 1419, 1421, 1423, 1425, 1427, 1429, 1431, 1433, 1435, 1437, 1439, 1441, 1443, 1445, 1447, 1449, 1451, 1453, 1455, 1457, 1459, 1461, 1463, 1465, 1467, 1469, 1471, 1473, 1475, 1477, 1479, 1481, 1483, 1485, 1487, 1489, 1491, 1493, 1495, 1497, 1499, 1501, 1503, 1505, 1507, 1509, 1511, 1513, 1515, 1517, 1519, 1521, 1523, 1525, 1527, 1529, 1531, 1533, 1535, 1537, 1539, 1541, 1543, 1545, 1547, 1549, 1551, 1553, 1555, 1557, 1559, 1561, 1563, 1565, 1567, 1569, 1571, 1573, 1575, 1577, 1579, 1581, 1583, 1585, 1587, 1589, 1591, 1593, 1595, 1597, 1599, 1601, 1603, 1605, 1607, 1609, 1611, 1613, 1615, 1617, 1619, 1621, 1623, 1625, 1627, 1629, 1631, 1633, 1635, 1637, 1639, 1641, 1643, 1645, 1647, 1649, 1651, 1653, 1655, 1657, 1659, 1661, 1663, 1665, 1667, 1669, 1671, 1673, 1675, 1677, 1679, 1681, 1683, 1685, 1687, 1689, 1691, 1693, 1695, 1697, 1699, 1701, 1703, 1705, 1707, 1709, 1711, 1713, 1715, 1717, 1719, 1721, 1723, 1725, 1727, 1729, 1731, 1733, 1735, 1737, 1739, 1741, 1743, 1745, 1747, 1749, 1751, 1753, 1755, 1757, 1759, 1761, 1763, 1765, 1767, 1769, 1771, 1773, 1775, 1777, 1779, 1781, 1783, 1785, 1787, 1789, 1791, 1793, 1795, 1797, 1799, 1801, 1803, 1805, 1807, 1809, 1811, 1813, 1815, 1817, 1819, 1821, 1823, 1825, 1827, 1829, 1831, 1833, 1835, 1837, 1839, 1841, 1843, 1845, 1847, 1849, 1851, 1853, 1855, 1857, 1859, 1861, 1863, 1865, 1867, 1869, 1871, 1873, 1875, 1877, 1879, 1881, 1883, 1885, 1887, 1889, 1891, 1893, 1895, 1897, 1899, 1901, 1903, 1905, 1907, 1909, 1911, 1913, 1915, 1917, 1919, 1921, 1923, 1925, 1927, 1929, 1931, 1933, 1935, 1937, 1939, 1941, 1943, 1945, 1947, 1949, 1951, 1953, 1955, 1957, 1959, 1961, 1963, 1965, 1967, 1969, 1971, 1973, 1975, 1977, 1979, 1981, 1983, 1985, 1987, 1989, 1991, 1993, 1995, 1997, 1999, 2001, 2003, 2005, 2007, 2009, 2011, 2013, 2015, 2017, 2019, 2021, 2023, 2025, 2027, 2029, 2031, 2033, 2035, 2037, 2039, 2041, 2043, 2045, 2047, 2049, 2051, 2053, 2055, 2057, 2059, 2061, 2063, 2065, 2067, 2069, 2071, 2073, 2075, 2077, 2079, 2081, 2083, 2085, 2087, 2089, 2091, 2093, 2095, 2097, 2099, 2101, 2103, 2105, 2107, 2109, 2111, 2113, 2115, 2117, 2119, 2121, 2123, 2125, 2127, 2129, 2131, 2133, 2135, 2137, 2139, 2141, 2143, 2145, 2147, 2149, 2151, 2153, 2155, 2157, 2159, 2161, 2163, 2165, 2167, 2169, 2171, 2173, 2175, 2177, 2179, 2181, 2183, 2185, 2187, 2189, 2191, 2193, 2195, 2197, 2199, 2201, 2203, 2205, 2207, 2209, 2211, 2213, 2215, 2217, 2219, 2221, 2223, 2225, 2227, 2229, 2231, 2233, 2235, 2237, 2239, 2241, 2243, 2245, 2247, 2249, 2251, 2253, 2255, 2257, 2259, 2261, 2263, 2265, 2267, 2269, 2271, 2273, 2275, 2277, 2279, 2281, 2283, 2285, 2287, 2289, 2291, 2293, 2295, 2297, 2299, 2301, 2303, 2305, 2307, 2309, 2311, 2313, 2315, 2317, 2319, 2321, 2323, 2325, 2327, 2329, 2331, 2333, 2335, 2337, 2339, 2341, 2343, 2345, 2347, 2349, 2351, 2353, 2355, 2357, 2359, 2361, 2363, 2365, 2367, 2369, 2371, 2373, 2375, 2377, 2379, 2381, 2383, 2385, 2387, 2389, 2391, 2393, 2395, 2397, 2399, 2401, 2403, 2405, 2407, 2409, 2411, 2413, 2415, 2417, 2419, 2421, 2423, 2425, 2427, 2429, 2431, 2433, 2435, 2437, 2439, 2441, 2443, 2445, 2447, 2449, 2451, 2453, 2455, 2457, 2459, 2461, 2463, 2465, 2467, 2469, 2471, 2473, 2475, 2477, 2479, 2481, 2483, 2485, 2487, 2489, 2491, 2493, 2495, 2497, 2499, 2501, 2503, 2505, 2507, 2509, 2511, 2513, 2515, 2517, 2519, 2521, 2523, 2525, 2527, 2529, 2531, 2533, 2535, 2537, 2539, 2541, 2543, 2545, 2547, 2549, 2551, 2553, 2555, 2557, 2559, 2561, 2563, 2565, 2567, 2569, 2571, 2573, 2575, 2577, 2579, 2581, 2583, 2585, 2587, 2589, 2591, 2593, 2595, 2597, 2599, 2601, 2603, 2605, 2607, 2609, 2611, 2613, 2615, 2617, 2619, 2621, 2623, 2625, 2627, 2629, 2631, 2633, 2635, 2637, 2639, 2641, 2643, 2645, 2647, 2649, 2651, 2653, 2655, 2657, 2659, 2661, 2663, 2665, 2667, 2669, 2671, 2673, 2675, 2677, 2679, 2681, 2683, 2685, 2687, 2689, 2691, 2693, 2695, 2697, 2699, 2701, 2703, 2705, 2707, 2709, 2711, 2713, 2715, 2717, 2719, 2721, 2723, 2725, 2727, 2729, 2731, 2733, 2735, 2737, 2739, 2741, 2743, 2745, 2747, 2749, 2751, 2753, 2755, 2757, 2759, 2761, 2763, 2765, 2767, 2769, 2771, 2773, 2775, 2777, 2779, 2781, 2783, 2785, 2787, 2789, 2791, 2793, 2795, 2797, 2799, 2801, 2803, 2805, 2807, 2809, 2811, 2813, 2815, 2817, 2819, 2821, 2823, 2825, 2827, 2829, 2831, 2833, 2835, 2837, 2839, 2841, 2843, 2845, 2847, 2849, 2851, 2853, 2855, 2857, 2859, 2861, 2863, 2865, 2867, 2869, 2871, 2873, 2875, 2877, 2879, 2881, 2883, 2885, 2887, 2889, 2891, 2893, 2895, 2897, 2899, 2901, 2903, 2905, 2907, 2909, 2911, 2913, 2915, 2917, 2919, 2921, 2923, 2925, 2927, 2929, 2931, 2933, 2935, 2937, 2939, 2941, 2943, 2945, 2947, 2949, 2951, 2953, 2955, 2957, 2959, 2961, 2963, 2965, 2967, 2969, 2971, 2973, 2975, 2977, 2979, 2981, 2983, 2985, 2987, 2989, 2991, 2993, 2995, 2997, 2999, 3001, 3003, 3005, 3007, 3009, 3011, 3013, 3015, 3017, 3019, 3021, 3023, 3025, 3027, 3029, 3031, 3033, 3035, 3037, 3039, 3041, 3043, 3045, 3047, 3049, 3051, 3053, 3055, 3057, 3059, 3061, 3063, 3065, 3067, 3069, 3071, 3073, 3075, 3077, 3079, 3081, 3083, 3085, 3087, 3089, 3091, 3093, 3095, 3097, 3099, 3101, 3103, 3105, 3107, 3109, 3111, 3113, 3115, 3117, 3119, 3121, 3123, 3125, 3127, 3129, 3131, 3133, 3135, 3137, 3139, 3141, 3143, 3145, 3147, 3149, 3151, 3153, 3155, 3157, 3159, 3161, 3163

